



FRANGIPANI - INFOS ZUR PFLANZE

Sie haben sich für eine tropische Pflanze entschieden. Die Frangipani ist eine relativ pflegeleichte Zimmer- oder auch Gartenpflanze (nur im Sommer), die Ihnen viele Jahre Freude und auch Blüten schenken wird, wenn Sie sie richtig behandeln.

Bei uns in Europa beschenkt sie uns (abhängig von der Anzahl ihrer Triebe) rund alle 2 Jahre mit ihren Blüten, die je nach Sorte einen starken angenehmen Duft verbreiten. Je nach Sorte kann die Blütensaison bis zu 3 Monate dauern, da die Pflanze immer neue Knospen entwickelt.

Frangipani-Blüten können leider nicht getrocknet werden. Sie eignen sich aber perfekt als Zimmerdekoration.

Die Frangipani gehört zu der Gattung der Hundsgiftgewächse. Ihr weißer Milchsaft ist leicht giftig. Daher sollten Sie die Pflanze nicht in Reichweite von kleinen Kindern aufstellen. Wenn Sie alle Pflegehinweise beachten, wird die Frangipani Ihnen viel Freude schenken!

FRANGIPANI

Pflanzensteckbrief



SONNE UND GIESSEN

Die Frangipani mag einen vollsonnigen Standort. Ideal ist eine Terrasse mit Südausrichtung oder ein Fenster nach Süden. Je mehr Sonne Ihre Pflanze tanken kann, umso schneller wird sie Sie mit Blüten dafür belohnen. In der Sommersaison sollten Sie Ihre Frangipani mindestens 2x am Tag (früh und abends) gießen. Am Morgen sollten Sie darauf achten, die Blätter nicht zu befeuchten. Am Abend hingegen ist es empfehlenswert, die Blätter extra zu besprühen. Die Pflanze mag das und evtl. auf und unter den Blättern vorhandene Schädlinge werden entfernt. Wenn Sie die Frangipani als Zimmerpflanze halten, müssen Sie öfter sprühen, um dem Befall von Thripsen und Spinnmilben vorzubeugen. Kommt es dennoch vor, dass Ihre Frangipani mit Schädlingen befallen ist, können Sie diese oft mit leichten, umweltfreundlichen Mitteln bekämpfen. Bei Fragen wenden Sie sich einfach an unsere Facebook-Community.

 Wir werden Ihnen dann sicher weiterhelfen!
<https://www.facebook.com/groups/plumeria.shop/>



DÜNGEN - WANN UND WOMIT?

Natürlich muss Ihre Frangipani auch gedüngt werden, damit sie genügend Kraft hat, ihre wunderschönen Blüten zu entwickeln. Sie sollten mmer daran denken, dass viele Faktoren dazu beitragen, dass Ihre Pflanze blüht. Der richtige Dünger ist nur einer der Faktoren! Wir empfehlen, die Frangipani 1x pro Woche mit einem Blühpflanzendünger zu düngen. Diesen erhalten Sie natürlich bei uns im Online-Shop. Sie können auch im Wechsel den Plumeria Spezial-Dünger und den Blühpflanzen-Dünger verwenden. Geben Sie einfach 1g Dünger auf 1 Liter Gießwasser. Bitte übertreiben Sie es nicht, denn VIEL hilft nicht immer VIEL.

Sie können natürlich auch einen Langzeitdünger verwenden. Beachten Sie aber, dass dieser nur ab Mai gegeben werden darf, weil er seine Nährstoffe bis zu 6 Monate lang abgibt. Somit hilft er, die komplette Saison zu überbrücken und vielleicht haben Sie damit dann Glück und Ihre Frangipani bedankt sich mit Blüten bei Ihnen.



UMTOPFEN / IN DEN GARTEN PFLANZEN

Von Zeit zu Zeit muss Ihre Frangipani auch mal umgetopft werden, weil der Topf entweder zu klein geworden ist, oder, weil sie schon zu lange Zeit (wir empfehlen ein Umtopfen alle 5-6 Jahre bei großen Pflanzen) im gleichen Topf war. Umtopfen können Sie von Mitte / Ende Mai bis Ende August. Sämlinge sollten Sie erst umtopfen, wenn die ersten 4 echten Blätter ausgetrieben wurden. Wenn Sie eine erwachsene Pflanze alle 5-6 Jahre umtopfen bzw. ihr frische Erde geben, sollten Sie bei dieser Aktion immer 1/3 der Wurzeln entfernen (fast wie ein Tortenstück). Das gibt der Pflanze neue Kraft und sie wird dann neue Wurzeln ausbilden und damit wieder kräftiger und widerstandsfähiger werden. Beachten Sie bitte beim Umtopfen, dass Sie die kleinen jungen Wurzeln nicht zu sehr beschädigen.

Verwenden Sie immer dunkle Plastiktöpfe, weil in diesen die Wurzeln (im Gegensatz zu Tontöpfen) nicht mit den Wänden verwachsen.

Geben Sie ihr nach dem Umtopfen reichlich Wasser.



STECKLINGE SCHNEIDEN

Wenn Sie Ihre Frangipani gut pflegen, wird diese dann natürlich auch wachsen und irgendwann wird der Platz knapp und die Frage kommt auf "Wie und wann darf ich meine Frangipani beschneiden?" Der ideale Zeitpunkt ist ab Anfang Juli bis Ende August. Dann hat die Pflanze die meiste Kraft. Der geschnittene Steckling kann einfach bewurzelt werden und schon haben Sie eine zweite Pflanze, die Sie dann an Freunde oder Bekannte verschenken oder auch verkaufen können. Wenn Sie Ihre Pflanze beschneiden, tun Sie das mit einem sauberen Messer oder einer Schere. Schneiden Sie immer nur im grauen Bereich (alte Triebe). Schneiden Sie NIE im grünen Bereich. Wählen Sie den Schnitt so, dass die neu entstehende Pflanze ein schönes Bild ergibt und die alte Mutterpflanze immer noch ästhetisch ist. Die Mutterpflanze wird an einem oder mehreren alten Blattrrieben (unmittelbar an der Schnittstelle) neu austreiben. Schneiden Sie vom neuen Steckling alle Blätter ab und bewurzeln Sie diesen nach Anleitung!